

Von: ulrich.reindl@t-online.de
Gesendet: Montag, 15. November 2021 21:59
An: ulrich.reindl@t-online.de
Betreff: Neues von den Krippenfreunden: Krippenausstellung coronabedingt abgesagt, Aufstellung Freikrippe, Krippenbaukurs erfolgreich beendet, Herbergsstragen

Liebe Krippenfreunde, verehrte Vereinsmitglieder,

nachdem die Stadt Schnaittenbach letzte Woche schon den Advents-/Weihnachtsmarkt abgesagt hat, hat sich der Vorstand der Krippenfreunde am Wochenende schweren Herzens dazu durchgerungen, auch die Krippenausstellung abzusagen.

Krippenausstellung abgesagt

Aufgrund der teilweise dramatisch ansteigenden Corona-Zahlen erschien es unverantwortlich, so zu tun, als ob alles in Ordnung wäre, und die Ausstellung wie geplant durchzuführen. Im Rahmen des Advents-/Weihnachtsmarktes war vorgesehen, dass ein Sicherheitsdienst am Eingang zum Rathausinnenhof die Einhaltung der 3G-Regeln und die entsprechenden Nachweise kontrolliert. Damit wäre gewährleistet gewesen, dass jeder Besucher der Krippenausstellung einen entsprechenden Nachweis vorgelegt hat. Durch die Absage des Advents-/Weihnachtsmarktes hätten wir diese Kontrollen und alle damit verbundenen Konsequenzen alleine und noch vor Betreten des Ausstellungsraumes übernehmen müssen. Zudem hätten wir im Kulturstadl einen vorgegebenen Laufweg definieren und einen Ausgang über die Außentreppe einhalten und die Zahl der Besucher, die sich gleichzeitig im Kulturstadl aufhalten, begrenzen müssen, um direkte Begegnungen der Besucher zu vermeiden. Wahrlich keine guten Voraussetzungen für eine Krippenausstellung, die ja gerade auch von zwischenmenschlichen Begegnungen und Gesprächen lebt und bereichert wird.

Infolge der Absage der Ausstellung findet dann natürlich auch die geplante Krippenandacht in der Pfarrkirche St. Vitus nicht statt.

Trotzdem allen Helfern und vor allem den Mitgliedern, die ihre Krippe ausgestellt hätten, herzlichen Dank für die gezeigte Bereitschaft, die Krippenausstellung mit zu tragen und zu gestalten.

Aufstellung Freikrippe

Herzliche Einladung ergeht für kommenden Samstag, 20. November, an dem wir ab 14 Uhr unsere Freikrippe auf dem Marktplatz zwischen Kirche und Rathaus aufstellen werden. Dabei können wir sicher jede helfende Hand gebrauchen. Lassen wir wenigstens dieses Ereignis unter freiem Himmel zu einem Gemeinschaftserlebnis werden.

Krippenbaukurs erfolgreich beendet

Erfreulich ist, dass wir am vergangenen Samstag den Krippenbaukurs erfolgreich abschließen konnten. Acht Krippenbauer, zum Teil unterstützt durch Partner und Kinder, haben fünf Wochen lang jeweils am Freitagabend und Samstagnachmittag fleißig an ihren Werken gebaut. Die meisten davon wären auch bei der Krippenausstellung zu sehen gewesen. Herzlichen Dank an den Kursleiter Gerd Hirschmann und an die Helfer aus den Reihen des Vereins, die an den jeweiligen Kurstagen/-abenden die Teilnehmer unterstützten und mit Rat und Tat zur Seite standen. Schließlich gebührt ein großes Lob den Teilnehmern, die von Anfang an diszipliniert und ergebnisorientiert an ihren Krippen gearbeitet haben. Ein großes Danke auch an die Stadt Schnaittenbach und die Schulleitung der Grund- und Mittelschule für die Nutzung des Werkraumes, wodurch doch vieles leichter von statten ging.

Geselliger Nachmittag

Am Sonntag, 7. November, haben wir noch relativ unbeschwert unseren geselligen Nachmittag im Kellerhäusl abgehalten. Trotz einiger coronabedingter Bedenken und Absagen waren 27 Mitglieder gekommen. Auch wenn der gesellige Aspekt bei Kaffee und Kuchen im Vordergrund stand, hatte der Nachmittag auch eine informative Seite. In zwei Blöcken mit jeweils ca. zwanzig Minuten haben wir uns mit den Grundzügen zum Thema Krippensymbolik befasst und Fotos zur Krippenausstellung 2020 der Krippenfreunde Amberg im Stadtmuseum angeschaut, die ja coronabedingt damals nur digital besucht werden konnte.

Herbergstragen

Beim geselligen Nachmittag haben wir auch die Idee des "Herbergstragens" vorgestellt und auf den Weg gebracht. In Abwandlung des bekannten "Frauentragens" wird heuer im Advent erstmals ein „Herbergskastl“ (eine kleine Kastenkrippe mit einer Darstellung der Herbergssuche) von Mitglied zu Mitglied weitergereicht und bleibt einen Tag in der jeweiligen Familie. Am nächsten Tag soll das Herbergskastl dann an das nächste Mitglied in der Liste weitergegeben werden.

Wer sich an dieser Aktion zur Förderung des Gemeinschaftsgedankens noch beteiligen möchte, meldet sich telefonisch bei Vorsitzendem Uli Reindl, Tel. 71384.

Es sind noch folgende Termine frei: 01.12. (Mittwoch), 06. – 10.12. (Montag– Freitag), 14. – 16.12. (Dienstag bis Donnerstag).

Krippe für den Hirschauer Marktplatz

Herr Martin Merkel organisiert seit einigen Jahren die Krippenausstellung in Hirschau. Auch diese Ausstellung fällt erneut Corona zum Opfer. Als Ersatz sucht Herr Merkel eine große Krippe für eine Bude, die ab 16. Dezember bis Dreikönig wieder auf dem Marktplatz in Hirschau aufgestellt werden soll. Die Krippe soll idealerweise eine Abmessung von ca. 2 Meter Breite haben und auch über einen Hintergrund verfügen.

Wer Interesse hat, hier auszuhelfen, möge sich mit einem der beiden Vorsitzenden in Verbindung setzen.

Trotz der misslichen Lage und vielleicht weiter bevorstehender Einschränkungen wünschen wir Euch eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Bleibt's gesund.

Mit herzlichen Grüßen

Der Vorstand der Krippenfreunde Schnaittenbach eV

[Krippenfreunde Schnaittenbach eV](#)

[Uli Reindl, Vorsitzender](#)

[Dr.-Georg-Stauber-Straße 21](#)

[92253 Schnaittenbach](#)

[T 09622 71384](#)

[H 0170 933 6617](#)

[E Ulrich.Reindl@t-online.de](mailto:Ulrich.Reindl@t-online.de)

www.krippenfreunde-schnaittenbach.de

